



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

ŠKODA AUTO produziert siebenmillionsten OCTAVIA

- › **Historie der Modellreihe reicht bis ins Jahr 1959 zurück**
- › **Erfolg des OCTAVIA in den 90er-Jahren als Basis für den folgenden Aufstieg von ŠKODA**
- › **Vierte Generation des OCTAVIA geräumiger, sicherer, vernetzter und emotionaler**

Mladá Boleslav, 20. Februar 2020 – Heute ist im ŠKODA Stammwerk in Mladá Boleslav der siebenmillionste ŠKODA OCTAVIA vom Band gerollt. Die Anfänge der Baureihe reichen bis ins Jahr 1959 zurück. Mitte der 90er-Jahre war die erste Generation des modernen OCTAVIA das erste komplett unter dem Dach des Volkswagen Konzerns entwickelte ŠKODA-Modell. Seitdem war der Erfolg des OCTAVIA die Grundlage für die weitere erfolgreiche Entwicklung des tschechischen Automobilherstellers. Im Jahr 2019 lieferte ŠKODA 363.700 Einheiten seines Bestsellers an Kunden aus und feierte im November in Prag die Weltpremiere der neuesten, inzwischen vierten Generation.

Michael Oeljeklaus, ŠKODA AUTO Vorstand für Produktion und Logistik, betont: „Der OCTAVIA ist das Herz der Marke. Mit seinem Erfolg seit Mitte der 90er-Jahre hat er maßgeblich dazu beigetragen, ŠKODA von einem regionalen Marktführer zu einem international erfolgreichen Automobilhersteller zu machen, der sich als Volumenhersteller inzwischen fest etabliert hat. Das aktuelle Produktionsjubiläum ist für uns daher ein ganz besonderes Ereignis und ein beeindruckender Beleg für die tolle Leistung der Kolleginnen und Kollegen im Bereich Produktion und Logistik“.

Der Ur-OCTAVIA überzeugte bereits ab 1959 mit großzügigem Platzangebot und moderner Technik. Er war damals der achte ŠKODA mit Einzelradaufhängung rundum gleichzeitig auch das achte Modell des tschechischen Herstellers nach dem Zweiten Weltkrieg. Die Modellbezeichnung OCTAVIA leitet sich daher von „Octo“ ab, dem lateinischen Wort für die Zahl „acht“. In 12 Jahren Bauzeit (Stufenheck bis 1964, Combi bis 1971) produzierte ŠKODA rund 400.000 Fahrzeuge der beliebten Baureihe.

Ein Bestseller betritt die Bühne

Auf der „Mondial de l'Automobile“ in Paris zeigte ŠKODA im Herbst 1996 die erste Generation des modernen OCTAVIA, des ersten ŠKODA-Modells in der unteren Mittelklasse seit Jahrzehnten. Gleichzeitig war er auch das erste Modell des tschechischen Herstellers, das komplett unter dem Dach des Volkswagen Konzerns entstand. Design und Platzangebot der Stufenhecklimousine trafen den Geschmack des Publikums, im Folgejahr rollten rund 61.000 Einheiten aus den Werkshallen. 1998 fertigte ŠKODA bereits über 117.500 Einheiten und konnte die Produktion damit fast verdoppeln. Bis 2010 entstanden insgesamt 1.440.000 OCTAVIA der ersten Generation – am Ende parallel mit dem Nachfolger.

Mit dem OCTAVIA der zweiten Generation startete ŠKODA die weltweite Produktion

Diesen präsentierte ŠKODA der Weltöffentlichkeit auf dem Genfer Automobilsalon im März 2004 mit dem OCTAVIA II. Er schrieb die Erfolgsgeschichte des Vorgängers nahtlos fort und überzeugte mit seinem zeitlos eleganten Design und noch mehr Platz im Interieur. Er verfügte über einen größeren Kofferraum und war außerdem mit modernster Technologie ausgestattet. Neben erstmals verfügbaren Benzinmotoren mit Direkteinspritzung standen neue Sechsgangschalt- und Automatikgetriebe zur Wahl, unter anderem das Direktschaltgetriebe (DSG). Eine neue Mehrlenker-Hinterachse sorgte für



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

Fahrkomfort, für Sicherheit an Bord sorgten ein in Europa serienmäßiges ABS mit Bremsassistent, vier Airbags und neue aktive Kopfstützen. Insgesamt produzierte ŠKODA rund 2.500.000 Einheiten der zweiten OCTAVIA-Generation.

2005 startete die Produktion des OCTAVIA II im indischen Werk Aurangabad, 2007 nahm Shanghai Volkswagen (heute SAIC Volkswagen Automotive Co., Ltd.) die Produktion des OCTAVIA der zweiten Generation für den chinesischen Markt auf. Seit Jahr 2009 lief der OCTAVIA außerdem auch im russischen Volkswagen Werk Kaluga vom Band.

Premiere der dritten Generation des OCTAVIA

Im Jahr 2012 präsentierte ŠKODA seinen Bestseller in dritter Generation und lancierte im Folgejahr die Produktion des OCTAVIA der dritten Generation in der Ukraine und Kasachstan. Im Februar 2017 überarbeitete der Hersteller den OCTAVIA umfangreich und schärfte das Profil des Erfolgsmodells. Mit den mobilen Online-Diensten ŠKODA Connect verfügte es erstmals über ein ebenso fortschrittliches wie umfangreiches Konnektivitätsangebot. Bisher fertigte ŠKODA vom OCTAVIA der dritten Generation rund 2.600.000 Fahrzeuge.

Weltpremiere der vierten Generation am 11. November 2019

Am 11. November 2019 feierte die vierte Modellgeneration des Bestsellers in Prag ihre Weltpremiere. Der neue OCTAVIA präsentiert sich geräumiger, sicherer, vernetzter und emotionaler als je zuvor. Er ist länger und breiter als sein Vorgänger, verfügt über einen nochmals gewachsenen Kofferraum und setzt dank der neuen ŠKODA Designsprache emotionalere optische Akzente. Das neue Innenraumkonzept kombiniert überdurchschnittliche Platzverhältnisse und herausragende Funktionalität mit hochwertigen Materialien und cleveren Detaillösungen. Gleichzeitig heben innovative Konnektivität und neue Assistenzsysteme Komfort und Sicherheit auf ein noch höheres Niveau.

Weitere Informationen:

Tomáš Kotera
Leiter Unternehmenskommunikation
T +420 326 811 773
tomas.kotera@skoda-auto.cz

Kamila Biddle
Pressesprecherin für Produktion, Personal, Umwelt
T +420 730 862 599
kamila.biddle@skoda-auto.cz

Bild zur Presseinformation:



ŠKODA AUTO produziert siebenmillionsten OCTAVIA

Der Ur-OCTAVIA überzeugte bereits ab 1959 mit großzügigem Platzangebot und moderner Technik. Die vierte Modellgeneration des Bestsellers feierte in Prag ihre Weltpremiere am 11. November 2019.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3

ŠKODA AUTO

- › feiert in diesem Jahr das 125-jährige Jubiläum seiner Gründung in den Pioniertagen des Automobils 1895 und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ und KODIAQ.
- › lieferte 2019 weltweit 1,24 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt rund 42.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.